

# Masterstudiengang “Schul- und Bildungsmanagement”

## Teilmodul 1.2.1: Grundlagen von Bildung und Bildungspolitik in Deutschland

Zeitplanung (Stand 17. 8. 2022)

### 1. Sitzung (Freitag 15.30 – 20.00)

**Einführung** 15.30-16.00

- Vorstellungsrunde
- Absichten
- Anforderungen an wissenschaftliches Arbeiten
- erste Einschätzungen

**Begriffe/kulturelle Eigenheiten** 16.00-16.45

- Bildung und Erziehung  
Lit.: The social and ideological context of the German historical tradition
- schuldidaktisches Bildungsmantra vs. kognitives Leistungsprinzip
- Schulen: allseits bekannt, durchaus geschätzt - aber partiell vernachlässigt

**Funktionen von Erziehungssystemen** 16.45-17.45

- Reproduktion/Fächerkanon
- Integration
- Selektion
- Leistungsfeststellung und Noten
- (Schul)Bildung als Indikator für gesellschaftliche Wohlfahrt

*Pause* 17.45-18.15

**Strukturen des deutschen Erziehungssystems** 18.15-20.00

- Föderalismus
- gegliedertes und gestuftes Schulsystem
- Schnittstellenproblematik
- Landes- und Kommunalebene
- Schulleitungen zwischen Autonomie und Vollzugseinrichtungen

### 2. Sitzung (Samstag 9.00 – 13.45)

**Herausforderung: Systemisches Teilversagen** 9.15-10.30

- funktionaler Analphabetismus in Deutsch und Mathematik
- Problem „Regelstandards“
- Schulversager/- versagende Schulen
- Fächertafel und Kompetenzdefizite

**Herausforderung Bildungsgerechtigkeit** 10.30-11.30

- Schulstruktur
- Middle-Class Closed Shop
- Inklusion
- ausserschulisches Lernen – zählt nicht

<i>Pause</i>	11.30-12.00
<b>Herausforderung Lehrerekrutierung</b>	12.00-13.15
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Lehrerausbildung: aufwendig und defizitär</li> <li>- Befähigungsmythen</li> <li>- Seiteneinsteiger</li> <li>- Weiterqualifizierung</li> </ul>	
<b>Eine erste Zwischenbilanz, Problemsichten von innen und von außen</b>	13.15-13.45

### 3. Sitzung (Freitag 15.15 - 20.00)

<b>Vorschulische und Grundschulziehung</b>	<9.00-11.30
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Struktur und Ausstattung</li> <li>- Teilnahme an der vorschulischen Erziehung</li> <li>- Personal i.d. vorschulischen Erziehung</li> <li>- Qualitäts- und Entwicklungsprobleme</li> <li>- Grundschulen und Minimalkompetenzen (empirische Befunde)</li> <li>- Hauptproblem und Lösungsmöglichkeiten</li> </ul>	

*Pause* <11.30-12.00

<b>Allgemeinbildende Schulen der Sekundarstufen</b>	<12.00-13.00
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Schulstruktur</li> <li>- Übergänge</li> <li>- Ganztagschule</li> <li>- Durchlässigkeiten (Schulformwechsel)</li> <li>- Hauptprobleme und Lösungsmöglichkeiten</li> </ul>	

### 4. Sitzung (Samstag 9.00 – 13.45)

<b>Berufliche Bildung</b>	<9.00-11.30
<ul style="list-style-type: none"> <li>- System</li> <li>- Finanzierung</li> <li>- Probleme des dualen Systems</li> <li>- Lösungsansätze</li> </ul>	

*Pause* <11.30-12.00

<b>Internationalisierung von Bildungsstandards</b>	<12.00-13.00
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Erziehung als Wirtschaftsfaktor und internationale Vernetzung</li> <li>- Internationale Vergleichsuntersuchungen</li> <li>- Stärken und Schwächen des deutschen Erziehungssystems</li> <li>- gibt's etwas (was?) zu lernen für uns?</li> <li>- Digitalisierungsrückstände</li> </ul>	

**Was also ist zu tun, durch wen? und was ist tatsächlich wirksam?** 13.00 - 13.45